

DER ARZNEIMITTELBRIEF

Nehmen pharmazeutische Unternehmer Einfluss auf Leitlinien?

Nehmen pharmazeutische Unternehmer Einfluss auf Leitlinien?

AMB 2013, **47**, 96DB01

Einfluss auf Leitlinien

Fazit: Medizinische Leitlinien sollen, ausgehend von dem aktuellen Wissensstand, diagnostische und therapeutische Entscheidungen von Ärzt(inn)en verbessern. Wir haben uns mehrfach dazu geäußert, wie problematisch es ist, wenn pharmazeutische Unternehmer (pU) mit primär ökonomischen Zielen über die Autoren von Leitlinien Einfluss auf ...

[Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

Schlagworte zum Artikel:

[Arzneimittel](#), [Bias](#), [Efalizumab](#), [Gabapentin](#), [Interessenkonflikte](#), [Leitlinien](#), [Medikamente](#), [Migräne](#), [Pharmaindustrie](#), [Psoriasis](#), [Schmerzen](#),

Alle Artikel zum Schlagwort: Leitlinien,

[Nehmen pharmazeutische Unternehmer Einfluss auf Leitlinien? 2013, **47**, 96DB01](#)

[Vom Leid mit den Leitlinien 2013, **47**, 24DB01](#)

[Sekundäre Prävention kardiovaskulärer Erkrankungen mit Azetylsalizylsäure: Eine Lücke klafft zwischen Leitlinie und Praxis 2013, **47**, 13b](#)

[Therapeutische Entscheidungen bei älteren Patienten: Die Lebenserwartung abschätzen und mitberücksichtigen 2012, **46**, 31](#)

[Erklärung zu Interessenkonflikten in kardiovaskulären Leitlinien 2011, **45**, 34](#)

[Leitlinien auf schwachen Beinen? 2009, **43**, 60](#)

[Wes Brot ich ess, des Lied ich sing? Zur finanziellen Abhängigkeit der Autoren von Leitlinien 2002, **36**, 31b](#)

Alle Artikel zum Schlagwort: Pharmaindustrie,

[Nehmen pharmazeutische Unternehmer Einfluss auf Leitlinien? 2013, **47**, 96DB01](#)

[„Evergreening“-Strategien pharmazeutischer Unternehmer kurz vor oder nach Ablauf der Patente umsatzstarker Wirkstoffe 2013, **47**, 64DB01](#)

[„Primum non nocere“ und Profitstreben der pharmazeutischen Industrie – ein unauflösbarer Widerspruch in der Onkologie? 2013, **47**, 33](#)

[Klinische Arzneimittelstudien – wie beeinflussen Angaben zum Sponsoring die Interpretation der Ergebnisse durch Ärzte? 2013, **47**, 09](#)

[Marktrücknahme von Alemtuzumab aus kommerziellen Gründen – ein Präzedenzfall 2012, **46**, 67](#)

[Wissenschaftliche Irreführung durch Publikationsplanung \(Ghost management\) und Ghostwriting 2012, **46**, 59](#)

[Leserbrief: „Thought Leadership“ 2012, **46**, 56](#)

[Bestimmt auch das Leid den Arzneimittelpreis? 2012, **46**, 48DB01](#)

[„Thought Leadership“ 2012, **46**, 32DB01](#)

[Buchbesprechung: Interessenkonflikte in der Medizin – Hintergründe und Lösungsmöglichkeiten 2012, **46**, 16b](#)

[Kostenlose medizinische Zeitschriften: Eine entbehrliche \(Des-\) Informationsquelle 2011, **45**, 35](#)

[Erklärung zu Interessenkonflikten in kardiovaskulären Leitlinien 2011, **45**, 34](#)

[Überläufer: EMA-Chef geht zur Industrie 2011, **45**, 32b](#)

[Gesetz zur Neuordnung des Arzneimittelmarktes: harmonischer Dreiklang oder eintönige Preisregulierung? 2010, **44**, 89](#)

[Finanzierung klinischer Arzneimittelstudien und die Folgen 2010, **44**, 39a](#)

[Pharmaindustrie bricht alle Rekorde 2010, **44**, 32a](#)

[Eckpunkte zur Umsetzung des Koalitionsvertrags für die Arzneimittelversorgung: Der Weg ist das Ziel 2010, **44**, 25](#)

[Informationen zu Wirksamkeit und Schäden verschreibungspflichtiger Arzneimittel, die niemals die Ärzte in den USA erreichen 2010, **44**, 15a](#)

[Die Europäische Kommission legt sich mit Big Pharma an 2009, **43**, 80](#)

[There's no business like pharma business 2007, **41**, 23](#)

[Herr und Hund 2006, **40**, 55a](#)

[Leserbrief: „Mitmachen lohnt sich!“ – Fragt sich nur, für wen? 2006, 40, 31d](#)

[Der Einfluss der Pharmaindustrie auf das Gesundheitswesen: Antwort der britischen Regierung auf die Vorschläge des Untersuchungsberichtes des Unterhauses 2006, 40, 23b](#)

[Wie die Pharmaindustrie das Gesundheitswesen beeinflusst 2005, 39, 65](#)

[Pharma-Wildwest in Indien 2004, 38, 46b](#)

[Wes Brot ich ess, des Lied ich sing: Die Kontamination der ärztlichen Fortbildung aus kritischer medizinjournalistischer Sicht 2003, 37, 73](#)

[Wie exakt werden die Empfehlungen des "International Committee of Medical Journal Editors \(ICMJE\)" zu Verträgen zwischen medizinischen Hochschulen und Industrie in den USA beachtet? 2003, 37, 15a](#)

Einfluss auf Leitlinien?

[Irreführende Werbung in der Zweiten und Dritten Welt 2002, 36, 88a](#)

[Thrombolysetherapie beim Schlaganfall. Wurden die Leitlinien von der Industrie beeinflusst? 2002, 36, 75](#)

[Die Beziehung zwischen Arzt und Industrie 2002, 36, 43](#)

[Wes Brot ich ess, des Lied ich sing? Zur finanziellen Abhängigkeit der Autoren von Leitlinien 2002, 36, 31b](#)

[Mangelnde Transparenz im Gesundheitswesen: Wie und wo die Hersteller von Arzneimitteln und Medizingeräten Einfluß nehmen. 2001, 35, 09](#)

[Förderung von Forschung und Fortbildung durch die pharmazeutische Industrie – Erkenntnisgewinn oder Marketingstrategie? 2000, 34, 01](#)

Verlässliche Daten zu Arzneimitteln

DER ARZNEIMITTELBRIEF informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur auszugsweise veröffentlichen können.

*Arzneimittel, Einfluss der Pharmaindustrie auf Leitlinien *Einfluss auf Leitlinien *Bias, kommerzieller, Einfluss der Pharmaindustrie auf Leitlinien *Gabapentin, Einfluss der Pharmaindustrie auf Leitlinien

**DER ARZNEIMITTELBRIEF
als Mitherausgeber**

Gute Pillen – Schlechte Pillen

- unabhängige Gesundheitsinformationen für interessierte Laien
- Werbefrei und ohne Einfluss der Pharmaindustrie
- neutrale Berichte über Vor- und Nachteile von Therapien
- wissenschaftlich fundiert

Zuverlässige Fakten finden
zum Studentenpreis



DER ARZNEIMITTELBRIEF

ist Mitglied in der



Werden Sie Abonnent!

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer